

Aufbau und Kapitel

Der Roman erzählt nicht von einer Hauptfigur, sondern von einem Ort: einem Grundstück mit Haus am See, den der Roman Märkisches Meer nennt. Die Grafik zeigt den Aufbau.



Aufgaben

1. **Beschreiben** Sie den Aufbau des Romans mithilfe der Grafik.
2. **Erläutern** Sie, warum die Reihenfolge der Kapitel nicht die Reihenfolge der Ereignisse ist. Nennen Sie ein Beispiel.
3. **Erklären** Sie, warum die meisten Figuren keinen Namen, sondern eine Rollenbezeichnung tragen.

Lösungshinweise: Aufbau und Kapitel

1. Nach dem Prolog folgen 22 Kapitel und ein Epilog. Die ungeraden Kapitel 1 bis 21 heißen jeweils „Der Gärtner“ und stehen vor dem Bewohnerkapitel; die geraden Kapitel 2 bis 22 erzählen je eine Figur. In Kapitel 21 verschwindet der Gärtner, nach Kapitel 22 folgt kein Gärtner-Kapitel mehr. Im Epilog wird das Haus abgerissen.
2. Die Kapitel springen vor und zurück. Beispiel: Das Kapitel über den Architekten (Kapitel 4) spielt Anfang der 1950er-Jahre, das über die jüdische Familie (Kapitel 6) danach in den 1930er-Jahren.
3. Mit Vornamen erscheinen vor allem die jüdische Familie und die Bauernfamilie, alle anderen heißen nach ihrer Rolle. Deutung: Die Rollennamen machen jede Figur zum Beispiel für ihre Zeit, die Namen halten die Ermordeten fest.